



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Kinder, Jugend und Familie

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2020/2610

Anlage Nr.: _____

Datum: 22.12.2020

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	03.03.2021	öffentlich

Tagesordnung

Antrag der SPD Fraktion : Spielplatz für Hüchel

Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen : Einrichtung eines Spielplatzes und eines Jugendtreffs in Hennef-Hüchel

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, eine geeignete Fläche zu eruieren, sowie ein Nutzungskonzept für alle Generationen zu erarbeiten, welches auch die haushaltsrechtlichen Auswirkungen darstellt.

Begründung

Am 06.07.2020 sind 127 Einwohner zwischen 0 und 16 Jahren im Ortsteil Hüchel registriert. Das Dorf ist als Straßendorf mit reiner Wohnbebauung locker bebaut. Zwei Durchgangsstraßen mit nähräumlicher Bindungsbedeutung durchziehen den Ort. Die einzelnen Grundstücke verfügen über mehr oder weniger großzügige Gärten. Der Ort ist durchgehend von bewirtschaftetem Grünland umgeben und weist nur im unteren Dorf zwei Zutritte zu möglichen informellen Spielräumen auf: Ein größtenteils privater Siefen (NSG) und eine kleine, von dichtem Unterholz durchzogene, private Waldfläche. Im Oberdorf und im Unterdorf befindet sich jeweils eine zwei Meter hoch eingezäunte städtische Freifläche wasserbautechnischer Art.

Bewertung der Spielraumsituation:

Aufgrund der Grundstückszuschnitte im bebauten Bereich mit relativ großen Gärten ist die Spielraumsituation für kleine Kinder von 0-6 Jahren als gut zu bewerten, obgleich zu bemängeln ist, dass diese Altersgruppe sich im Dorf größtenteils nicht selbständig bewegen kann aufgrund der zwei kurvenreichen Durchgangsstraßen. Topographiebedingt stellt hier selbst Fahrradverkehr eine Gefahr dar.

Für ältere Kinder ist die gegebene Situation anders zu beurteilen. Ihnen ist zuzutrauen, sich unbeaufsichtigt und selbständig im Dorf zu bewegen, sofern eine angemessene Achtsamkeit in

Bezug auf die Durchgangsstraßen vorhanden ist oder diese umgangen werden können. Leider fehlt es an öffentlichen oder informellen Treffpunkten und Spielräumen. Die eingangs beschriebene Waldfläche liegt ganz am Rand im Süden von Hüchel und ist schwer zugänglich bewachsen. Der Siefen liegt in dieser Hinsicht im Unterdorf etwas günstiger, wurde bis zum Sommer 2020 jedoch durch Gartenabfälle blockiert. Inzwischen ist er vom städtischen Bauhof aber geräumt und wieder frei zugänglich.

Ältere Kinder einzig auf Spielräume in privaten Hausgärten zu verweisen, wird den Bedürfnissen der Kinder dieser Altersgruppe – soziale Kontakte, selbständiges Handeln, Lernen und Erkennen persönlicher Grenzen, Bewegung und Körperbeherrschung - nicht oder nicht hinreichend gerecht und schließt bestimmte Nutzer an bestimmten Orten naturgemäß aus. Letzteres wird verschärft durch fehlende, gemeinschaftsfördernde Einrichtungen im Ort. Lediglich die neu errichtete Sitzecke Hüheler Ring/Busstraße ist als Raumangebot – zumindest für Erwachsene – in diese Richtung zu werten.

Fazit:

Hüchel bietet weder für Familien noch für Kinder und Jugendliche öffentliche Begegnungsräume. Insbesondere für die Gruppe der über 6-jährigen Kinder und auch für Jugendliche ist dies als bedeutender Mangel zu werten. Die Einrichtung einer Freifläche unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse dieser Altersgruppen ist sehr zu begrüßen.

Finanzen:

Außerhalb des Zentralortes werden alle öffentlichen Spielflächen der Stadt aktuell mit der Unterstützung von Vereinen gepflegt, welches zu einer deutlichen Entlastung des kommunalen Haushaltes beiträgt. In Hüchel existiert derzeit kein Verein der für die Pflege einer Spielfläche in Frage kommt. Als Option wäre daher zu prüfen bis zur Gründung eines solchen Vereins, zunächst nur eine Flächensicherung vorzunehmen.

Hennef (Sieg), den 12.02.2021
In Vertretung

Martin Herkt
Beigeordneter